

## Freundeskreis Emsland e.V. ehrt Georg Tranel

Anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde Georg Tranel für sein über 30-jähriges Engagement als Gruppenbegleiter der Sonntagsgruppe des Freundeskreises Emsland e.V. geehrt. In seiner Laudatio bedankte sich der Geschäftsführer Alfred Hinrichs für die in dieser langen Zeit am Wochenende geleistete ehrenamtliche Tätigkeit. Gerade für Menschen, die in der Woche nicht an einer Selbsthilfegruppe teilnehmen können, sei dies Angebot ein Segen. Eine Selbsthilfegruppe für Suchtkranke Menschen auch am Wochenende bereitzuhalten, ist nicht so oft vorhanden. In den 30 Jahren war Georg Tranel nicht nur ein Begleiter der Mitglieder des Freundeskreises Emsland sondern auch für viele Insassen des offenen Vollzugs Abteilung Baumschulenweg. Als Dank für diese außergewöhnliche Leistung wurden ein Präsent und eine Dankurkunde überreicht.

Gleichzeitig standen Neuwahlen auf der Tagesordnung, da der vor einem Jahr gewählte Vorsitzende Herbert Hakenholt am Jahresanfang plötzlich verstarb. Der Geschäftsführer Alfred Hinrichs betonte, die von Herbert Hakenholt in dieser Zeit geleistete Arbeit sei für den Verein ein Segen gewesen. Als Nachfolger wurde Norbert Struckmann gewählt. Für ihn rückte Maria Cordes als 2. Vorsitzende in den Vorstand nach. Norbert Struckmann bedankte sich für das Vertrauen und warb dafür, künftig gemeinsam die Wege des Freundeskreises Emsland e.V. zu gestalten. Dies besagt auch das Motto „Miteinander-Füreinander“, nach dem die Freundeskreisler handeln. Ein gemütliches Kaffeetrinken mit einem großen Angebot an selbstgebackenen Kuchen und Schnittchen rundete die Versammlung ab.

*Alfred Hinrichs*

*Foto: T. Kassens*



Foto von links: Georg Tranel , Vorstand: Alfred Hinrichs, Norbert Struckmann, Anneliese Luer, Josef Knuck, Maria Cordes, Hans-Jürgen Assen und Karin Plesse